

**Vereinigung ehemal. Schüler der 1. Gemeinde- und Privat-Beamten-Schule zu Geyer in Dresden**, gegr. 1900, bezweckt Pflege der Kollegialität und Freundschaft unter den früheren Schülern und ihrer Anhänglichkeit an diese Schule. 1. Vors.: Karl Brückner, Reiskigerstr. 74; 1. Schriftf.: Karl Weißbach. Versammlung am 1. Sonntag des Monats abends 7 Uhr im Restaurant „Madenberger Bierhalle“, Hauptstr. 11.

**Vereinigung ehemal. Schüler der 1. städt. Realschule zu Dresden-Joh.** (gegr. 1897), bezweckt, in geistlichem Verkehr früherer Schüler die Anhänglichkeit an ihre Bildungstätigkeit zu pflegen. — Vorstand: Eduard Ellenberg, Hauptstr. 24, Vors.; Alfred Rener, Dürerstr. 47, 1., Schriftf.; Martin Jschode, Striesenerstr. 21, Kassenv. Versammlungen jeden Sonnabend im „Amtshof“, Sachsenpl. 2, 1.

**Westend-Klub** in Vorst. Plauen mit 75 Mitgliedern. Vors.: Schuldirektor Wilsdorf, Priv. Weizmann, Seminar-Oberlehrer Görtschen. Versammlung: Mittwochs im Restaur. Plauenscher Lagerkeller.

**Witwenverein**, gegr. 1894. Vors.: Frau Franziska verw. Michael, Priv., Hohenzollernstr. 2, pt.; Kassiererin: Frau Auguste Steinmeß, Bahnmeisters Witwe, Bischofsweg 40, 1.; Schriftf.: Frau Elisabeth verw. Reeb, Priv., Dürerstr. 109, III. Vereinsabend jeden Donnerstag im Helbig's Etablissement, Theaterpl. 2.

## Gewerbliche, Berufs- und Beamten-Vereine.

**Allgemeiner Handwerker-Verein zu Dresden**, zweitgrößte Vereinigung Dresdens, über 11000 Mitglieder zählend, unterhält eine eigene Fachschule in Alt- und Neustadt mit ca. 900 Schülern (näheres hierüber III. Teil, 4. Abschnitt). In den Wintermonaten finden jeden Dienstag abends 8 Uhr Mitgliederversammlungen mit anschließendem Vortrag im Weißen Saale der „3 Raben“ statt. Im Sommer Exkursion und gemeinsamer Besuch industrieller Etablissements. Der Vorstand besteht aus dem 1. Vorsitzenden, Stadtrat Ed. Weglich, Strl. Residenzstr. 46, dem 2. Vorsitzenden, Kgl. Hoflieferant Carl Wendtschuch, Struvestr. 11, dem Kassierer, Privatw. Söffge, Schillerstr. 19, pt., sowie dem Schriftführer, Schlossermeister Weinert, Seilerg. 5, 1. Bei letzterem befindet sich auch die Geschäftsstelle des Vereins mit Archiv und Bibliothek.

**Allg. Kaninchenzüchter-Verein „Fortschritt“** für Dresden u. Umgegend. Zweck: Die Verbreitung der Kaninchenzucht zur billigeren Fleischproduktion und Veredelung reiner Kaninchenrassen als Sporttiere. Vors.: Buchhalter Paul Andrae, Strs. Glasewaldstr. 35, II.

**Bezirksverein für Post- und Telegraphen-Unterbeamte** i. Ober-Postdirektionsbezirke Dresden. Er bezweckt die Pflege der Königstreue, Vaterlandsliebe und Geselligkeit, besonders aber die Unterstützung der Mitglieder in Not und Krankheitsfällen. Mitglied kann jeder Post- und Telegraphen-Unterbeamte werden, auch können Ehefrauen von Mitgliedern beitreten. Als Beitrag werden monatlich 25 Pf. erhoben. Auf jedem Postamt in und außerhalb Dresden befindet sich ein Vertrauensmann. 1. Vors. ist: B. J. Börjch, Briefträger, Dresden, Kellstr. 7; stellvert. Vorsitzender: Oswald Hausmann, Dresden, Postamt 8; Kassierendant: Emil Behrenz, Briefträger, Dresden, Postamt 16; Schriftf.: Martin Senf, Briefstr., Dresden, Postamt 16.

**Bienenwirtschaftlicher Hauptverein im Königreich Sachsen.** Protektor: Se. Majestät König Georg von Sachsen. Der Verein gliedert sich in Zweigvereine, z. Z. 81 Vereine mit über 2000 Mitgliedern. 1. Vors.: Gutsbesitzer G. Gabel in Kleffig b. Starrbach; 2. Vors.: Oberlehrer Schmiedeknecht in Posta, Post Copitz bei Pirna (Elbe). Geschäftsführer und Redakteur des Vereins-Organs „Deutscher Bienenfreund“: Kantor emer. F. L. Krancher in Frohburg i. S., Schulstr. 195 b, 1.

**Bienenzüchter-Verein für Dresden und Umgegend.** Protektor: Se. Majestät König Georg von Sachsen. Versammlungslokal: „Röthnitzer Bierhalle“, Landhausstr. 5, pt.; Vorstand: Privatw. Ernst Wilhelm Jöllner, Strl. Friedrich Augustpl. 4, 1., vom 1. April an Strl. Lockwitzerstr. 7, 1.

**Briestaubenzüchterverein „Sagonia“**, Dresden, Mitglied des Verbandes deutscher Briestauben-Züchtervereine Nr. 472. Allerhöchster Protektor: Se. Majestät der Kaiser und König Wilhelm II. Vors.: Emil Unbecheid, Wilsdrufferstr. 33. Schriftf.: Gustav Torges. Geschäftsstelle: Löbauerstraße 12, pt.

**Deutscher Gärtnerverband** (Abteilung Dresden). Geschäftsführer: Karl Siebel, Strs. Schandauerstr. 69, 1.

**Deutscher Kellnerbund „Union Gany-med“**, Leipzig. Bezirksverein Dresden. Gegr. 1878. Zweck: Hebung der Standesinteressen, Kranken-, Begräbnis- und Unterstützungskassen, Platzierung in feste Stellen, sowie Aushilfspersonal. 1. Vors.: Richard Härtel; Kassierer: Bruno Schmidt; Bureauchef: Ernst Dutschmann. Stellennachweis: Weberg. 29 (Stadt Meissen). I. 1344. Telegramm-Adresse: Kellnerbund Dresden.

**Deutscher Kellnerverein „Sagonia“**, e. S. m. d. R. j. P., gegründet 1848. Zweck: Hebung der Standesinteressen, Kranken-, Begräbnis- und Unterstützungskasse, auch Stellenvermittlung. 1. Vorsitzender: Wilh. Otto Körner, Blasewitz, Weststr. 10.

**Deutscher Papierverein zum Schutze gegen schlechte Zahler und für alle Interessen des Papierfachs.** Ehren-Präsident: Kommissionsrat G. Meiner-Bendorff, Schweizerstr. 21.

**Deutscher Privat-Beamten-Verein.** Witwenkasse, Pensionskasse, Begräbniskasse, Waisenkasse, Waisenfürsorge, Krankenkasse, Stellenvermittlung, Rechtsschutz, vorschussweise Prämienzahlungen, Unterstützungsfond, günstige Lebensversicherungen. Vergünstigungen in Bädern und klimatischen Kurorten. Zweigverein Dresden: A. Jenichen, Vors., Strs. Kyffhäuserstr. 32.

**Deutschnationaler Handlungsgehilfen-Verband Hamburg** (jur. Person). Gegr. 1893. Reichstreue Vereinigung christlicher Kaufleute aller Berufsweige. Zweck: Wahrung und Förderung der Standesinteressen. Eigene Kranken- und Begräbniskasse, kostenlose Stellenvermittlung, eigene Auskunftsteil, Versicherung gegen Stellenlosigkeit und freier Rechtsschutz. Geschäftsstelle f. Dresden: Reichelt & Schlippe, Dippoldiswaldaerg. 2. I. 7618. —

1. Vertrauensmann: Hermann Christoph, Kad. Hauptstr. 5. — 10 Zweigvereine: 1. Altstadt: Vereinshaus „Mariengarten“, Marienstr. 46, 1, Vereinsabend Mittwoch; 2. Neustadt: „Hotel zur Tanne“, Königsbrückerstr. 62, Mittwoch; 3. Johannstadt: „Amtshof“, Sachsenplatz, Freitag; 4. Wilsdruffer Vorstadt: „Hotel Pretoria“, Wettinerstraße 43, Donnerstag; 5. Friedrichstadt: Rest. „Schäferhof“, Schäferstr. 44, Donnerstag; 6. Dresden-Süd: Rest. Plische, Strehlenerstr. 38, Dienstag; 7. Dresden-Ost: Hotel

„Sachsenhof“, Barbarossaplatz, Dienstag; 8. Pieschen: Rest. z. Ratskeller, Rehefelderstr., Dienstag; 9. Plauen: „Kocherts Restaurant“, Pl. Falkenstr. 41, Dienstag; 10. Löbtau: „Sängerheim“, Wernerstr. 38, Mittwoch.

**Dresdner Elektrotechnischer Verein.** Vors.: Professor Görgeß, Direktor d. Elektrotechn. Inst. d. Kgl. Techn. Hochschule, Hohestr. 41; stellvert. Vors.: Direktor Thomas, Elektrizitätswerk Deuben; Schriftführer: Ingenieur H. Benisch, Oberlehrer a. d. städtischen Gewerbeschule, Gerokstr. 62, und H. Stieberitz, Fabrikant, Strs. Spenerstr. 6; Kassierer: Ober-Telegraphenassistent Barthel, Hahnelstr. 10. Ausschussmitglieder des Verbandes: Dr. M. Corsepilus, Köln a. Rh., u. Max Schiemann, Civilingenieur, Struvestr. 33, pt.

**Dresdner Geflügelzüchterverein**, unter dem Protektorat Ihrer Königl. Hoheit der Prinzessin Mathilde, Herzogin zu Sachsen. 1. Vorsitzender: Rich. Becker, Polierstr. 18; 2. Vors.: Adolph Schneider, Strl. Friedrich Augustpl. 5; Schriftf.: Otto Becker, Polierstr. 18. Vereinslokal: „Hotel Reichspost“, Zwingerstr.

**Dresdner Kanarienzüchter-Verein.** Zweck: Förderung der Zucht und Gefangens-Veredelung des Kanarienvogels. Versammlungen: Donnerstag abends 9 Uhr im Bürger-Kasino, gr. Brüderg. 25. Gäste haben Zutritt. Ehren-Vors.: H. Fromada, Köhlschensbroda, Moritzburgerstr. 25; 1. Vors.: O. Wolf, Hammerstr. 12; Schriftf.: A. Wagner, Grunaerstr. 10, 1.; Kassierer: A. Zeuner, Kadettenhaus. Ausstellungen finden in der Regel nach Weihnachten im genannten Lokale statt.

**Dresdner „Kaufmannschaft“** (vorher Korporation der Kaufmannschaft und früher Handelsinnung), bezweckt Beförderung des Dresdner Handels u. Kanzlei d. Innung: Ost-Allee 9. Gesellschaftslokal: Moritzstraße 1b, 1. Vorstand: Kommerzienrat Paul Opitz, Vorsitzender; Stellvertreter: Otto Hoppe und Kommerzienrat Konjul O. Flöhner.

**Dresdner Mechaniker-Verein.** Gegr. 1848. Vors.: Alfred Kneisel, Seidenstraße 13; Kassierer: Louis Müller, Köhlschensstraße 3, II.; Schriftf.: Moritz Schadowell, Zingendorffstr. 50.

**Dresdner Privatschullehrer-Verein**, Lokalverein vom allgem. deutschen Privatschullehrer-Verein, bezweckt die Hebung des Dresdener Privatschulwesens, sowie die Altersversorgung seiner Mitglieder. Er besitzt auch eine Unterstützungskasse für arbeitsunfähig gewordene Mitglieder u. deren Witwen u. Waisen. Vorstand: Schuldir. Müller-Gelinel, Reithbahnstr. 11; Kassierer: E. König, Strl. Waterloostr. 5; Zahlstelle für die Altersversorgung: A. Kießling, Reithbahnstr. 19, II.

**Drogisten-Verein zu Dresden** (gegr. 1872), bezweckt die Wahrung der Berufsinteressen. Vors.: Reinhold Kurth, Striesenerplatz 10; Kassierer: Johannes Weigel, Tr. Schützenhofstr. 32; Schriftführer: Ernst Dreßler, Pl. Leipzigerstr. 110. Vereinslokal: Restaurant Kneist, gr. Brüderg. 2. Versammlung aller 14 Tage Freitags vom September bis Ende Mai.

**„Flora“, Königl. Sächs. Gesellschaft für Botanik und Gartenbau.** Allerhöchster Protektor: Seine Majestät der König. Die Gesellschaft unterhält u. a. eine Gartenbauschule (Fachfortbildungsschule) für Lehrlinge und Gehilfen (s. Schulen). (Ueber die botanische „Friedrich August-Stiftung“ s. Stiftungen.) 1. Vorstand: Königl. Ober-Gartendirektor Friedrich Bouché, Dresden; stellvertretender Vorstand: L. J. Rud. Seidel, Handelsgärtner, Grüngraben bei Schwepnitz; 1. Schriftführer: B. Haubold, Handelsgärtner, Laubegast; stellvertretender Schrift-